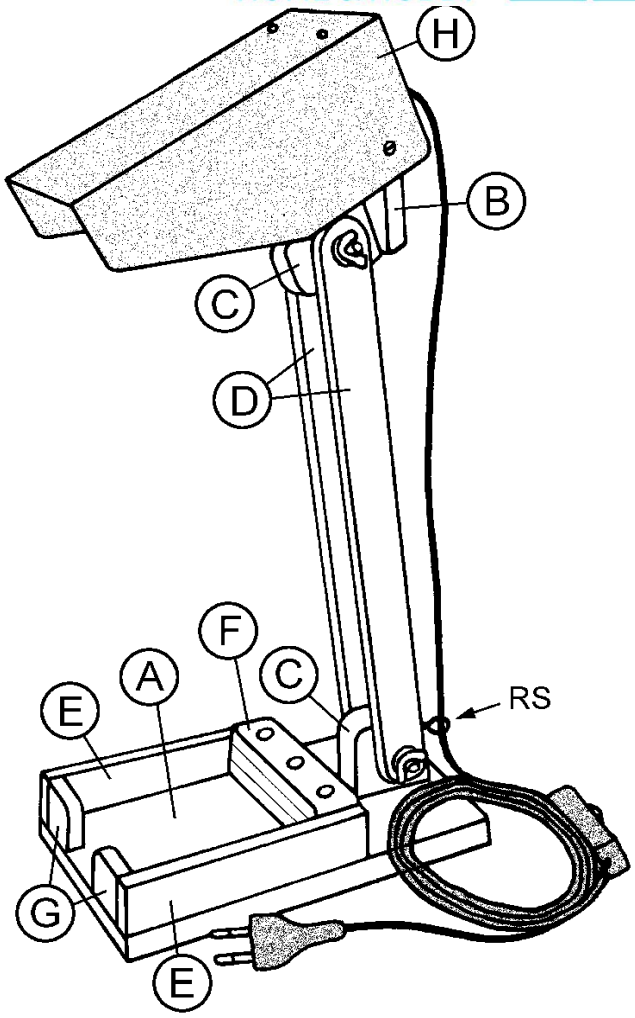
# SCHREIBTISCHLAMPE

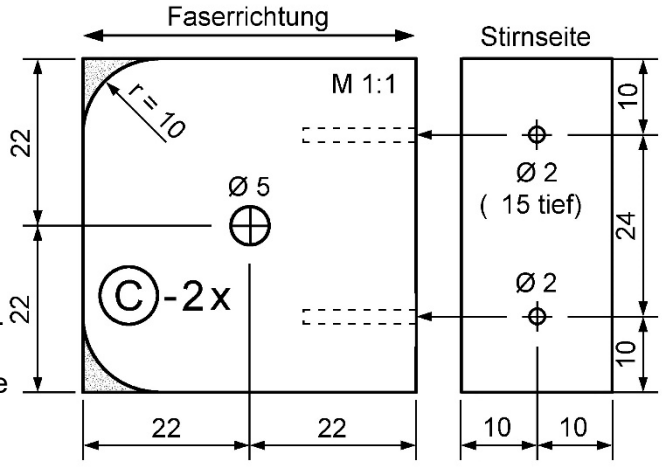
## Materialliste:

1 Pappelsperrholz 190 x 112 x 15 mm
1 Pappelsperrholz 290 x 70 x 10 mm
2 Pappelsperrholzklötzchen 44 x 44 x 20 mm
4 Pappelsperrholzleisten 300 x 24 x 10 mm
1 Aluminiumblech 200 x 150 x 0,8 mm
1 Lampenfassung E 14 mit Kabel und Schalter
2 Torbandschrauben M5 x 50 mm
2 Flügelmuttern M5
2 Karosseriescheiben Ø 5,3 x 20 mm
4 Spanplattenschrauben 3 x 30 mm
4 Halbrund-Spanplattenschrauben 3 x 10 mm
1 Ringschraube 6 x 16 mm



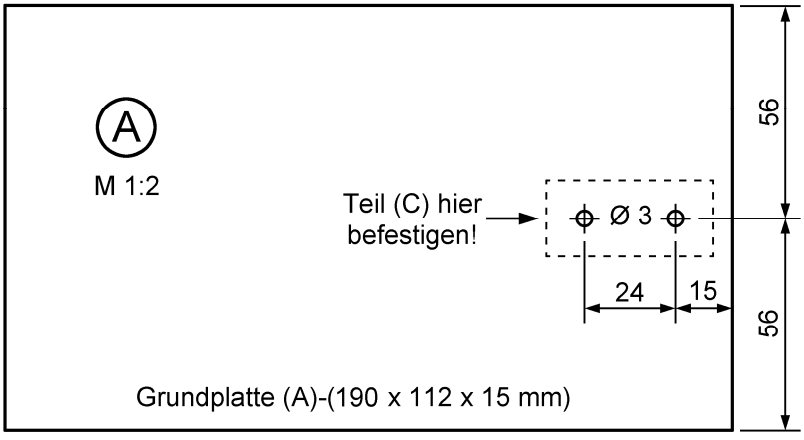

## Arbeitsanleitung:

1. Schneide die Schablone für **Teil (B)** von Seite 3 aus und übertrage die Umrisse und Bohrstellen auf das **Sperrholzbrett (290 x 70 x 10 mm)**. Säge Teil (B) mit dem Laubsägebogen zurecht und stelle die Bohrungen den Angaben entsprechend her.
   Tipp: Steht kein Ø 28 mm Forstnerbohrer zur Verfügung, so zeichne den Kreis (Ø 28 mm) mit einem Zirkel an und säge ihn mit dem Laubsägebogen aus.
   Teste, ob sich die Lampenfassung einschieben lässt. Wenn nicht, muss die Öffnung mit einer Halbrundfeile nachgearbeitet werden. Versenke die Ø 3 mm Bohrungen mit einem Holzsenker auf einer Seite für die Köpfe der Spanplattenschrauben 3 x 30 mm.
   Schleife danach die Ecken und Sägestellen von Teil (B) mit Schleifpapier nach.

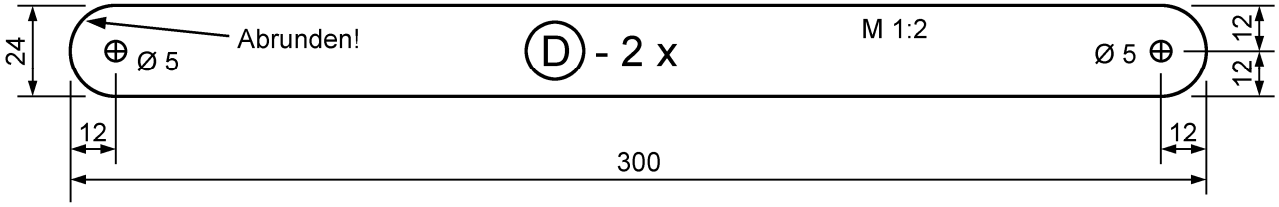



2. Übertrage die nebenstehende Skizze für die **(C)-Teile** auf die **zwei Sperrholzklötzchen (44 x 44 x 20 mm)**. Achte dabei auf die Faserrichtung des Holzes!
   Bohre laut Zeichnung und runde je zwei Ecken ab. Entgrate nun - mit Ausnahme der gebohrten Stirnseite - alle Kanten mit Schleifpapier. Befestige schließlich ein Klötzchen (C) mit Leim und zwei Spanplattenschrauben 3 x 30 mm auf Teil (B).

3. Bohre **Brett (A)-(190 x 112 x 15 mm)** dem Plan entsprechend und versenke die zwei Ø 3 mm Bohrungen auf der Unterseite. Befestige dann das zweite Klötzchen (C) mit Leim und zwei Spanplattenschrauben 3 x 30 mm auf der Grundplatte (A).

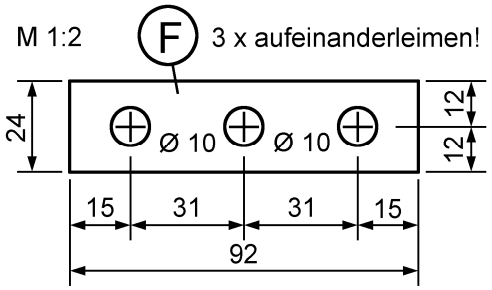


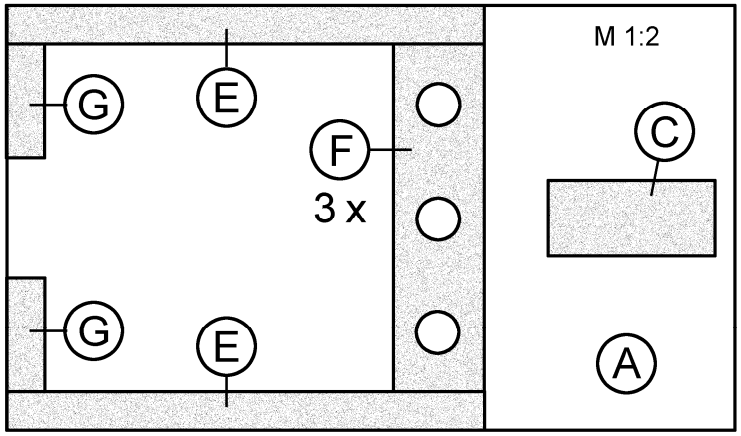
4. Zeichne die Bohrstellen auf **zwei Leisten (D)-(300 x 24 x 10 mm)** genau an und bohre sie mit einem Ø 5 mm Bohrer. Runde die Ecken laut Zeichnung ab und entgrate alle Kanten mit feinem Schleifpapier.




5. Herstellen der Zettel- und Stiftablage:
   Länge die **restlichen Sperrholzleisten (300 x 24 x 10 mm)** nach folgender Liste mit einer Gehrungssäge ab: 2 Stück (E) ... 125 x 24 x 10 mm
   3 Stück (F) . ... 92 x 24 x 10 mm
   2 Stück (G) .... 30 x 24 x 10 mm

   Leime die drei (F)-Leisten genau aufeinander und bohre sie nach dem Abbinden des Leims mit einem Ø 10 mm oder Ø 12 mm Bohrer drei Mal durch. Befestige dann die Leisten (E), (F) und (G) laut Skizze mit Holzleim auf der Grundplatte (A).



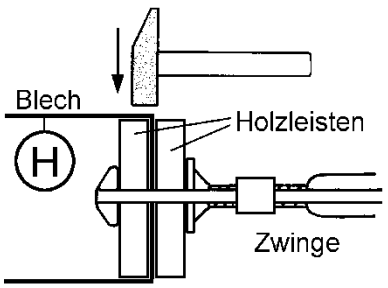




Die beschriebene Zettelablage kann mit den restlichen Holzteilen auch nach eigenen Ideen gestaltet werden.
Einige Schülerinnen und Schüler unserer Testklassen stellten z.B. statt der Zettelablage eine Handyablage oder nur eine Stiftablage auf der Grundplatte (A) her.

Nach einem letzten Schliff sollten alle Holzteile mit Klarlack, Holz- oder Wachslasur gestrichen werden.

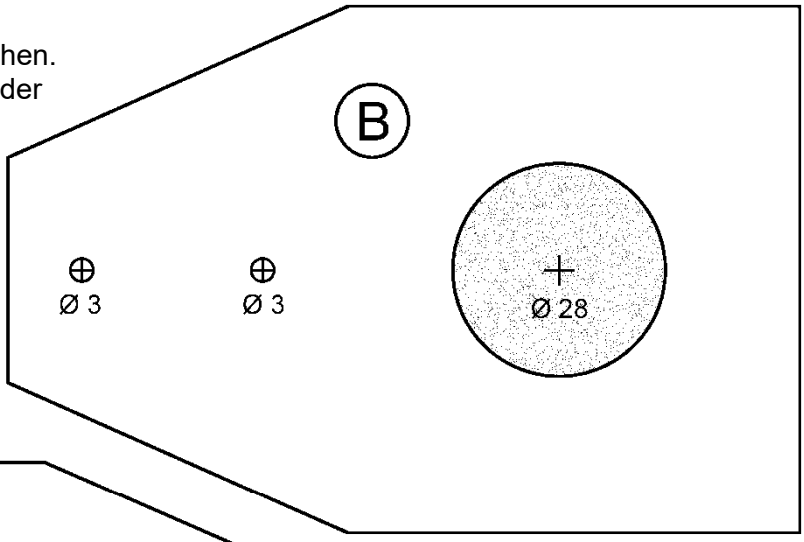
6. Der Lampenschirm (H) wird aus dem beiliegenden **Aluminiumblech (200 x 150 x 0,8 mm)** gefertigt. Schneide dazu die Schablone (H) von Seite 3 aus, zeichne die Umrisse mit einem permanenten Faserstift auf dem Alublech an und übertrage die Bohrstellen am besten mit einem Vorstecher. Markiere die vier Bohrstellen zusätzlich mit einem Körnerschlag, damit der Ø 3 mm Bohrer nicht verrutscht und entgrate die vier Bohrungen an der Ober- und Unterseite mit einem Metallsenker. Schneide die zwei angezeichneten Ecken mit einer kleinen Blechschere weg und ebne die Ränder mit sehr leichten Hammerschlägen auf einer Eisenplatte (Richtplatte). Entgrate anschließend scharfe Blechkanten mit einem Schleifklotz.

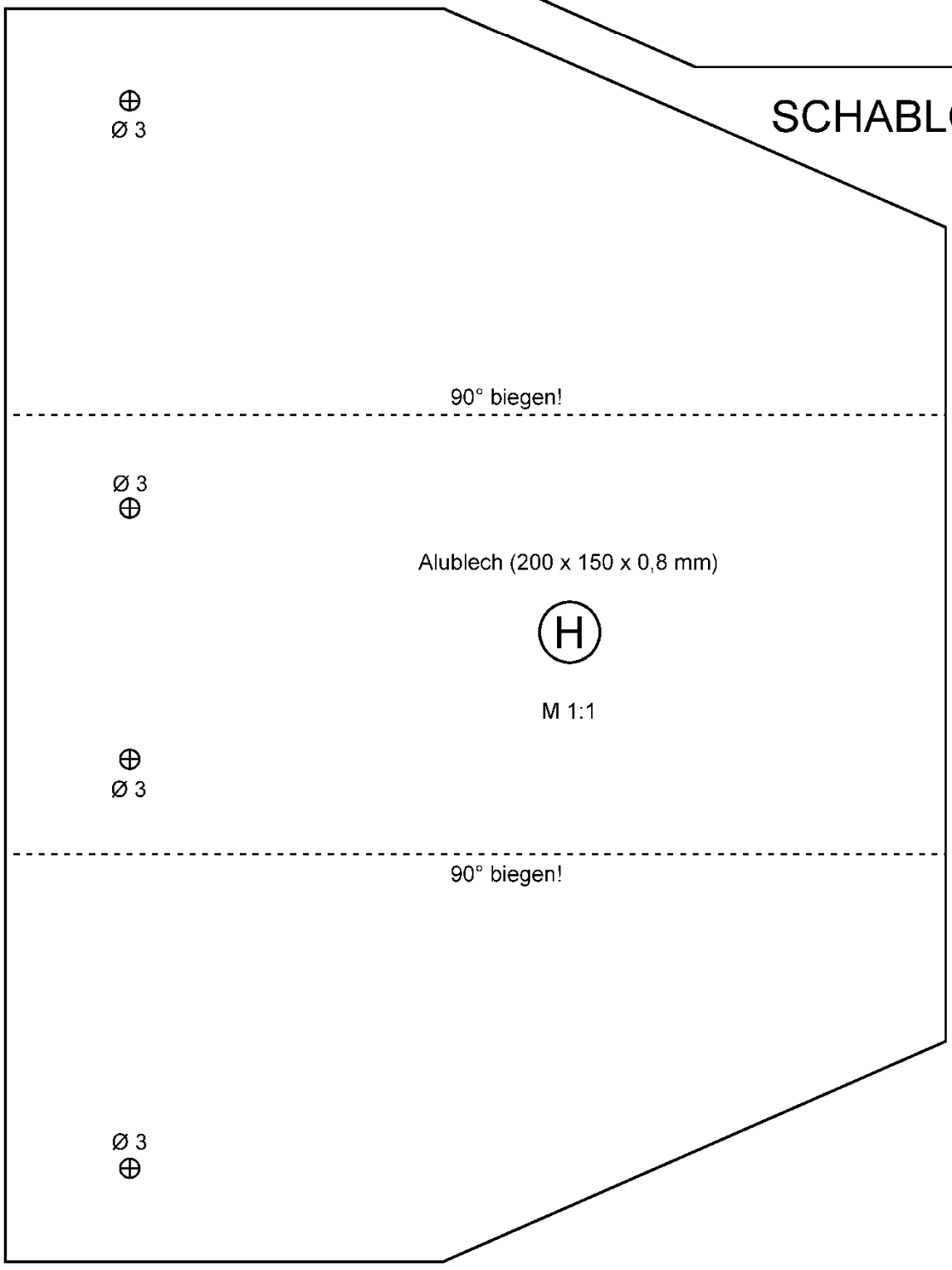
   Zeichne nun die zwei gestrichelt eingezeichneten Biegelinien mittels Schablone auf dem Alublech (H) an und stelle die 90°- Biegungen her. Am einfachsten geht das mit einer Abkantvorrichtung. Ist eine solche nicht vorhanden, können die Biegungen auch mit Hilfe von zwei 70 mm breiten und etwa 180 mm langen Holzleisten (Eine liegt bei!) hergestellt werden. Spanne dazu das Blech an den Biegelinien mit Schraubzwingen zwischen zwei Holzleisten und biege die zwei Seitenlaschen vorerst per Hand nach unten. Lege das Blech auf eine ebene Richtplatte und bearbeite es mit leichten Hammerschlägen, bis die beiden Laschen eng an der Holzleiste anliegen.




7. Schiebe den Lampenschirm (H) auf Teil (B) und zeichne die vier Bohrungen auf den Stirnseiten von Teil (B) mittig an. Stich die vier angezeichneten Bohrstellen vor und bohre sie mit einem Ø 2 mm Bohrer ca. 10 mm tief. Verwende dazu am besten eine Akkubohrmaschine.
   Nach einer äußeren Lackierung (Acryllack) kann der Lampenschirm (H) schließlich mit vier Spanplattenschrauben 3 x 10 mm an Teil (B) festgeschraubt werden.

8. Befestige die zwei Standleisten (D) mit zwei Torbandschrauben M5 x 50 mm, Beilagscheiben und Flügelmuttern an den Ø 5 mm Bohrungen der zwei (C)-Klötzchen. Schraube die Lampenfassung mit Hilfe der zwei Kunststoffmuttern an der Ø 28 mm Bohrung von Teil (B) fest. Als Leuchtmittel empfehlen wir eine **LED-Kerzenlampe** (E 14 / 5-7 Watt) Bohre an der Hinterseite des unteren (C)-Klötzchens mittig ein Ø 2 mm Loch ca. 10 mm tief und drehe die beiliegende Ringschraube (RS) ein. Öffne sie mit einer Spitzzange, fädle das Kabel ein und schließe sie.




# SCHABLONEN